

## Rückblick zur 1. IDEAL Hausmesse zum Thema „Digitalisierung im Mittelstand“

**Am 17.05.2019 führte die erste IDEAL Hausmesse die Akteure der Fensterbau-Branche und begleitender Gewerke zusammen und bot die beste Gelegenheit Produkte, Dienstleistungen, Innovationen, Trends und Highlights live zu erleben.**

Seit beinahe 30 Jahren behauptet sich die IDEAL Fensterbau Weinstock GmbH erfolgreich auf dem Markt. Was mit einer kleinen Holzfensterproduktion in Traben-Trarbach begann, ist heute zu einem stolzen Unternehmen mit 320 Mitarbeitern und 5 Produktionsstätten in Wittlich-Wengerohr und Traben-Trarbach gewachsen, in denen qualitativ hochwertige Fenster und Türen gebaut werden.

In der vergangenen Woche hatten IDEAL Fachpartner die Möglichkeit, sich davon selbst zu überzeugen. 300 Teilnehmern wurde am Standort Wittlich ein hochinteressanter Mix an unterschiedlichsten Themen geboten. Auch dank der partnerschaftlichen Unterstützung von 25 Ausstellern rund um den Fensterbau gab es Gelegenheit, sich über die aktuellen Entwicklungen im Markt auszutauschen, neue, innovative Produkte kennenzulernen, die Produktionsstätten zu besichtigen oder einfach die Gelegenheit zu nutzen, das IDEAL Team kennenzulernen.

Zentrales Thema der Veranstaltung war die Digitalisierung im Mittelstand. Technologische Innovation sind Kernkompetenzen der IDEAL Fensterbau, die seit Bestehen des Unternehmens fest zum Leitbild gehören. Dies belegt auch die neuste Innovation des Unternehmens, die auf der Hausmesse erstmals vorgestellt wurde. Im Jahr 2019 werden in allen Fensterrahmen von IDEAL NFC-Chips verbaut sein, um beispielsweise Reparatur- und Servicearbeiten zu vereinfachen und zu beschleunigen. Über eine App und eine Software-as-a-Service-Lösung, die gemeinsam mit der Telekom Deutschland und der Syfit GmbH entwickelt wurde, können Händler und Endkunden die Chips mit einem handelsüblichen Smartphone scannen und Informationen zu Maßen, Zertifikaten sowie Pflegehinweisen abrufen. Den innovativen und digitalen Service wissen Fachhändler und Endkunden gleichermaßen zu schätzen. IDEAL ist der einzige Qualitäts-Hersteller auf dem Markt, der diese Lösung anbietet, und setzt sich damit in seinen anspruchsvollen Zielgruppen von der Konkurrenz ab.

Ein weiteres Highlight der Hausmesse war die Präsentation von PrefWeb, einer webbasierten Software die IDEAL Händlern die Möglichkeit bietet, Fenster Bestellungen noch effizienter zu gestalten. Dank PrefWeb sind Händler zukünftig Standortunabhängig und können ihre Bestellungen sogar von unterwegs erfassen. Ein weiterer Vorteil des Systems ist ganz klar die Schnelligkeit: Das User Interface des Systems ist leicht verständlich und es sind keine aufwendigen Schulungen mehr nötig. Damit entfallen auch Hosting-Gebühren oder Installationen.

Mit dem Zuspruch auf der Hausmesse zeigt sich Geschäftsführer Stefan Weinstock sehr zufrieden: „Unsere erste Hausmesse hat viel Zuspruch erfahren. Wir konnten uns wieder einmal als innovativer Hersteller von High-End-Fenstern positionieren. Besonders wichtig war, unsere Kunden an das Thema Digitalisierung heran zu führen. Unsere Kunden sind Bauelementehändler, Schreinereien oder Baustoffhändler. Generell hat diese Zielgruppe noch wenige Berührungspunkte mit diesem Thema. Unsere neue NFC Lösung trägt dazu bei, die analoge Generation zu erreichen und Schritt für Schritt an die Digitalisierung heranzuführen.“

Den krönenden Abschluss fand die Hausmesse auf der Burg Landshut in Bernkastel. Hier wurde den Gästen ein spektakuläres Abendevent geboten. In atemberaubender Kulisse gab es noch einmal Gelegenheit, den Tag ausklingen zu lassen und gemeinsam über das erlebte zu referieren. Begleitet wurden die Gäste hierbei von dem Magier Philo Kotnik. Unter dem Motto „Magic meets Business“ verblüffte der magische Tausendsassa mit einzigartigen Tricks und Kniffen. Passend zum Ambiente wurde das Event mit einer spektakulären Feuer- und Artistik Show abgerundet.